Hom 101

Bebauungsplan Hom 101 -Verkehrsflächen- für den Pastoratsweg

Gemarkung Dortmund - Kirchhörde

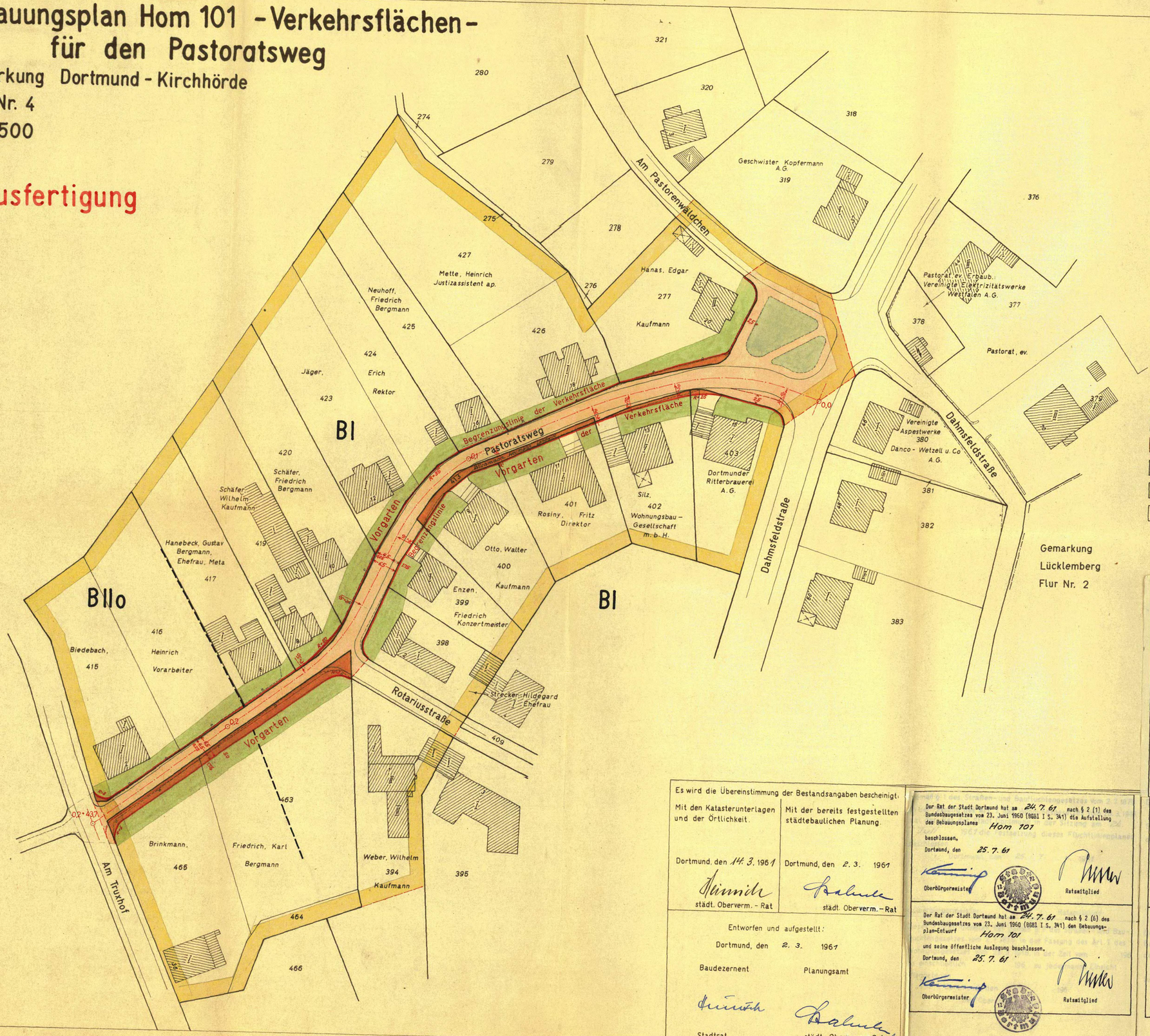
Flur Nr. 4

M. 1:500

1. Ausfertigung

Anlage 1

Hom 101



Zeichenerklärung

1. Vorhandene Gebäude, Ruinen, Keller

Wohn- u. gewerbl. öffentl. Geschäftsgeb. Gebäude Gebäude

II Geschoßzahlen vorhand. Geb. Geschoßzahlenfestsetzung

- vorhanden
- behelfsmäßig errichtet
- behelfsmäßiger Ausbau
- unbewohnte Ruine
- früherer Gebäudegrundriß

2. Straßen, Fluchtlinien, Baufluchtlinien, Grenzen

- alte förmlich festgesetzte Straßenfluchtlinie
- " " " Baufluchtlinie
- neue ~~Straßenfluchtlinie Begrenzungslinie der Verkehrsfl.~~ " " zugleich Baufluchtlinie
- neue Baufluchtlinie
- Fluchtlinie vom Anbau freizuhalten (Anbauverbot)
- Grünflächenfluchtlinie (Verbandsgrünfläche)
- Begrenzungslinie der Bebauung
- Grenze des ~~Fluchtlinienplanes~~ Bebauungsplanes
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Eigentumsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Aufteilung des Straßenprofiles (alt u. neu)
- Grenze der Baustufen

3. Verkehrsflächen, Grünflächen

- alte öffentliche Verkehrsfläche
- neue " "
- öffentliche Grünfläche
- private "
- Fläche für öffentliche Nutzung

Der Bebauungsplan-Entwurf Hom 101 und die Begründung haben nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom 7. 9. 61 bis 30. 9. 61 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, den 2. 10. 61 Der Oberstadtdirektor In Vertretung

Stadtrat

Der Rat der Stadt Dortmund hat am 18.12.1961 nach § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) den Bebauungsplan Hom 101 als Satzung beschlossen.

Dortmund, den 19. 12. 1961

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Es wird die Übereinstimmung der Bestandsangaben bescheinigt.

Mit den Katasterunterlagen und der Örtlichkeit.	Mit der bereits festgestellten städtebaulichen Planung.
Dortmund, den 14. 3. 1961	Dortmund, den 2. 3. 1961
städt. Oberverm.-Rat	städt. Oberverm.-Rat

Entworfen und aufgestellt:

Dortmund, den 2. 3. 1961

Baudezernent — Planungsamt

Stadtrat — städt. Oberverm.-Rat

Der Rat der Stadt Dortmund hat am 24. 7. 61 nach § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) die Aufstellung des Bebauungsplanes Hom 101 beschlossen.

Dortmund, den 25. 7. 61

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Der Rat der Stadt Dortmund hat am 24. 7. 61 nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) den Bebauungsplan-Entwurf Hom 101 und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Dortmund, den 25. 7. 61

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

~~Hom 101~~ ist nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung vom 2.2.1962 - II A 2 - 125.4 - (Dortm. 13) genehmigt worden.

Essen, den 2.2.1962 Landesbaubehörde Ruhr

Die öffentliche Auslegung des von der Landesbaubehörde Ruhr mit Verfügung vom 2.2.1962 - II A 2 - 125.4 - (Dortm. 13) genehmigten Bebauungsplanes ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den Bekanntmachungen - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 9 am 2. 3. 1962 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Dortmund, den 3. 3. 1962 Der Oberstadtdirektor In Vertretung

Stadtrat

T2 Hom 101

T1 Hom 101